CARDIGAN MERINO YAK

SCHWIERIGKEIT = Schwierig

Garn: MERINO YAK von **Laines du Nord**
Größe S/M: 9 und ein halber Knäuel zu je 50 gr. Fb. 01 (beige)
Lineare Stricknadeln: Nr. 4,5 und Nr. 5,5
Rundstricknadeln: Nr. 4,5 und Zwischenkabel von 100 cm
ZUSÄTZLICH: Wollnadel mit großem Öhr, Stecknadeln, Maschenmarker, Schere, Messband, 3 Knöpfe zu 2,5 cm Durchmesser



MUSTER

MASCHENPROBE
10 x 10 cm = 16 M. und 22 R. mit den Nadeln Nr. 5,5 glatt re gestr.
10 x 10 cm = 17 M. und 24 R. (1 horizontale Modul und 6 vertikale Module von 4 R. mit den Nadeln Nr. 5,5 im Pfauenmuster gestr.
Es ist sehr wichtig, eine Musterprobe zu machen und die richtige Spannung zu berechnen, um das gleiche Ergebnis und die gleichen Maße
des Musters zu erhalten.
Wenn die Spannung der Musterprobe unterschiedlich ist, die Nadeln ändern, eine halbe Nummer weniger oder mehr, bis man die richtige Größe erhält.

VERWENDETE MUSTER

GRUNDMUSTER MIT DEN NADELN

Rippenmuster 1/1
1. R. (RS): (1 re., 1 li.) bis zum Ende der R. wdh.
2. R. und folg. R.: die M. so str. wie sie erscheinen
Glatte rechte Maschen
1. R. (RS): re. str. bis zum Ende der R.
2. R. (LS): li. str. bis zum Ende der R.
Die 1. und die 2. R. so lange wdh. bis die angegebene Länge erreicht ist.
Pfauenmuster: man arb. auf der Basis von 17 M. 2 Randm., nach dem Schema 1 und die 1. bis 4. R. wdh., bis die gewünschte Länge
erreicht ist.
Maschenstich: für die Naht der Ital. Rundm. mit der Wollnadel.

ABKüRZUNGEN

ABKÜRZUNGEN
RS = rechte Arbeitsseite
LS = linke Arbeitsseite
Fb. = Farbe
R. = Reihe/n
Mst. = Muster
M. = Masche/n
re = rechts
li = links
Gesamth. = Gesamthöhe
aufn. = Aufnahme/n
anschl. = anschlagen
abn. = Abnahme/n
wdh. = wiederholen
folg. = folgende
Randm. = Randmasche (in den R. auf der RS, die 1. M. re. abh. nicht str., die letzte M. hingegen re. str.; in den R. auf der LS, die 1. M. li. abh.
nicht str., und die letzte M. li. str.
abk. = abketten (= die M. mit einfachem Überziehen schließen, dabei die M. so nehmen wie sie erscheinen)
I-Aufn = interne Aufnahme (mit der Spitze der rechten Nadel den Faden, der die M. der rechten Nadel mit der M. der linken Nadel verbindet
anheben, mit der linken Nadel aufnehmen und die M. re. verschränkt str.) und auf der LS den angehobenen Faden li. verschränkt str.)
Wenn eine I-Aufn in einer R. auf der LS ausgeführt wird, den angehobenen Faden li. verschränkt str. Wenn die I-Aufn an den Seiten
ausgeführt werden, die 1. Aufn nach der ersten Randm. und die 2. Aufn vor der letzten

Randm. in der gleichen R. ausführen.
einf. Überzug= einfacher Überzug (1 M. rechts abheben nicht str., 1 M. re. str., dann die abgehobene M. über die gestr. M. überziehen).
2zus = 2 M. re. zus. str. (die rechte Nadel in die folg. 2 M. auf der linken Nadel einführen und re. zus. str.).

GRöSSEN

FERTIGE MASSE
Größe auf dem Foto: S/M
Breite hinten: 60 cm
Breite vorne rechts oder vorne links (ohne Halsausschnitt und Knopfleiste): 28 cm unten, 16 cm an der Schulter.
Ärmelumfang oben: 46 cm
Ärmellänge: 50 cm
Höhe vom Ärmelansatz bis zur Unterkante: 33 cm
Gesamthöhe: 56 cm
Bord (Ausschnitt und Knopfleiste): 4 cm

ANLEITUNG

DETAILLIERTE AUSFÜHRUNG DES MODELLS
RÜCKENTEIL
Mit denlinearen Stricknadeln Nr. 4,5, 104 M. (mehrfach 17 M. 2 Randm.) anschl. und für das Bord, 12 R. im Rippenmst. 1/1 str., gleich 5 cm.
Die Nadeln wechseln und mit den Nadeln Nr. 5,5 über 32 R. im Pfauenmst. weiterstr., gleich 21,5 cm. Für die Ausführung des Mst. das
Schema 1 befolgen, das horizontale Modul von 17 M. insgesamt 6 mal und das vertikale Modul von 4 R. insgesamt 8 mal wdh.
Beachten, die 1. R. beginnt auf der LS und die erste und letzte M. werden als Randm. gestr.
Glatt re. über 76 R. weiterstr. und in der 77. R. (insgesamt 56 cm), alle M. abk.
RECHTES VORDERTEIL
Mit denlinearen Stricknadeln Nr. 4,5, 56 M. (54 M. 2 Rndm.) anschl. und für das Bord, 12 R. im Rippenmst. 1/1 str., gleich 5 cm. Die Nadeln
wechseln und mit den Nadeln Nr. 5,5 über 32 R. im Pfauenmst. (Schema 1) weiterstr., 3 M. gleichmäßig verteilt im Laufe der 1. R. abn.: das
horizontale Modul von 17 M. insgesamt 3 mal und das vertikale Modul von 4 R. insgesamt 8 mal wdh. Die 1. R. beginnt auf der LS und die
erste und letzte M. werden jeweils als Randm. gestr. Glatt re. weiterstr. und im Laufe

der 1. R. (linke Arbeitsseite) 6 M. gleichmäßig verteilt abn., es verbleiben 47 M., dann für den Halsausschnitt beginnen die M. wie folgt auf der rechten Seite abzunehmen: in der 2. R. 1 Abn. (einf.
Überzug) auf die ersten 2 M., dann immer an der rechten Seite, 1 M. alle 4 R. 18 mal abn. d.h. in den R. 6, 10, 14, 18, 22, 26, 30, 34, 38, 42,
46, 50, 54, 58, 62, 66, 70 und 74. In der 77. R. ab Anfang der glatt re. M. und nach insgesamt 56 cm die restl. 28 M. abk.

LINKES VORDERTEIL

Gleich arb. wie das rechte Vorderteil, die Abn. für den Ausschnitt spiegelgleich, d. h. nach links ausführen, dabei 2 M. zus. Auf die letzten 2 M.
der R. 2, 6, 10, 14, 18, 22, 26, 30, 34, 38, 42, 46, 50, 54, 58, 62, 66, 70 und 74.

ÄRMEL

Mit denlinearen Stricknadeln Nr. 4,5, 44 M. (42 M. 2 Randm.) anschl. und für das Bord, 18 R. im Rippenmst. 1/1 str., gleich 7 cm. Die Nadeln
wechseln und mit den Nadeln Nr. 5,5 über 20 R. im Pfauenmst. (Schema 2) weiterstr., das horizontale Modul von 17 M. 2 mal wdh. Im Laufe
der 1. R. (linke Arbeitsseite) 1 M. am Anfang und am Ende der R. aufn. (im Schema sind die 2 Aufn.der 1. R. in der Gesamtmaschenzahl
enthalten, dann 1 M. auf beiden Seiten in den R. 6, 12 und 18 aufn. Am Ende des 20. Gangs, glatt re. weiterstr. und weiterhin an den Seiten 1
M. alle 6. aufn. und zwar in den R.: 24, 30, 36, 42, 48, 54, 60, 66, 72, 78, 84 und 90. In der 92. R. die erhaltenen 76 M. abk.

AUSARBEITUNG UND FERTIGSTELLUNG

Auf der linken Seite der Arbeit die 28 M. des Vorderteils zusammen mit den ersten und letzten 28 M. des Rückenteils zusammennähen, um die
Schultern zu schließen.

Bord: mit den Rundstricknadeln, 120 M. an den Randm. am rechten Vorderteil, 50 M. am rückwärtigen Halsausschnitt und 120 M. an den
Randm. am linkenVorderteil aufn; insgesamt 390 M., dann 5 R. im Rippenmst. 1/1 str. die erste und letzte M. immer als Randm str. Im Verlauf
der 6. R im Rippenmst. 1/1 wie eingeteilt arb. und an der rechten Seite 3 Knopflöcher folg. arb.: 1 U. ab 7 M. vom Rand (einschließlich der Randm) unten und weitere 2 U. jeweils 19 M. ab dem vorgehenden. In der 7. R die M. im Rippenmst. 1/1 wie eingeteilt arb., 2 M. zus. str. mit
jedem Knopfloch übereinstimmend, um so erneut wieder die gleiche Maschenzahl zu erhalten und die Knopflöcher schließen. Weitere 4 R. im
Rippenmst. 1/1 str., dann 2 R. Ital. Rundm. str. und danach die M. mit der Wollnadel mit Maschenstich schließen.

Die obere Kante eines Ärmels entlang des mittleren Abschnitts des Seitenrands der 2 Teile (vorne und hinten) mit Stecknadeln feststecken, die
Mitte des Ärmels an der Schulternaht positionieren, dann die Teile zusammennähen.Den gleichen Vorgang wdh., um die obere Kante des
anderen Ärmels auf der gegenüberliegenden Seite der 2 Teile zu verbinden,

abschließend die Seiten und die Unterärmel zusammennähen.
Die 3 Knöpfe am linken vorderen Rand annähen, entsprechend den Knopflöchern am rechten vorderen Rand.
Die Fäden auf der Rückseite vernähen. Das Strickstück anfeuchten und fixieren.

ANLEITUNG
Das Strickstück hat eine lockere Passform und lässt sich an mehrere Größen anpassen.
Der Cardigan besteht aus 5 Teilen (rechtes Vorderteil, linkes Vorderteil, Rückenteil und Ärmel), die von unten nach oben separat gearbeitet
und am Ende zusammengefügt werden. Immer die erste und letzte M. jeder R. als Rand (oder Saum) beibehalten, um das Nähen der Teile zu
erleichtern. In jeder angegebenen R. der Ärmel die 1. Aufnahme nach der ersten M. der Kante und die 2. Aufnahme vor der letzten M. der
Kante ausführen.

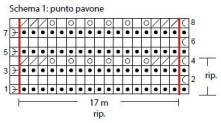
FOTOGALERIE



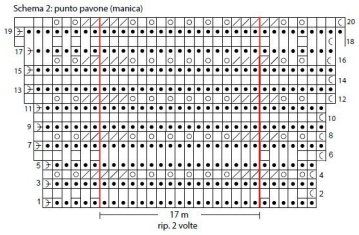




Schema 1: punto pavone



Schema 2: punto pavone (manica)

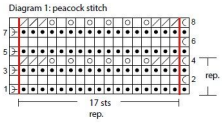


Legenda

- 1 dir
- 1 rov
- 1 gett
- 2 m. ins a dir
- 1 m. passata a dir
- 1 m. passata a rov

I f. dispari sul LR si leggono da sinistra a destra
I f. pari sul LD si leggono da destra a sinistra

Diagram 1: peacock stitch



Schema 1: Pfauenmuster

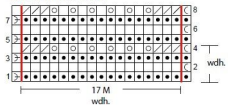
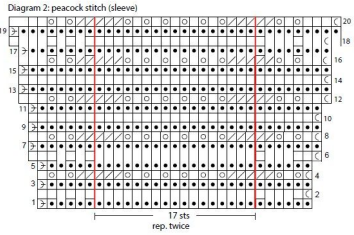
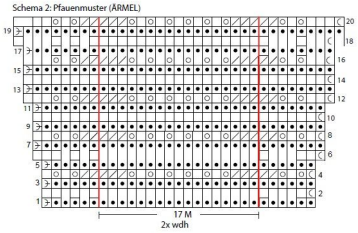


Diagram 2: peacock stitch (sleeve)



Schema 2: Pfauenmuster (ÄRMEL)



Key

- k1
- p1
- yo
- k2tog
- 1 st k-wise
- 1st p-wise

Odd r (WS) are read from left to right.
Even r (RS) are read from right to left

Legende

- 1 M re
- 1 M li
- 1 Umschlag
- 2 M re zus-str.
- 1 re ueberz. M
- 1 li ueberz. M

Die ungerade R (auf der linken Seite der Arb) von links nach rechts lesen
Die gerade R (auf der rechten Seite der Arb) von rechts nach links lesen